



Technische Gebäudeausrüstung made by
HACON - INTERPLAN, das bedeutet res-
ourcenbewusst, effektiv, nachhaltig und
umfassend intelligent im Umgang mit E-
nergie, Licht, Kraft und allen Elementen.

Stephan Haas

Berlin, im August 2021



Guten Tag,

mein Name ist Stephan Haas. Ich bin der geschäftsführende Gesellschafter des Unternehmens, dessen Logo Sie rechts sehen. Seit rund zwanzig Jahren arbeiten wir als

Ingenieur- und Planungsgesellschaft in der Technischen Gebäudeausrüstung.

Wir alle kennen das von ntv, n24 oder CNN, die sogenannten „breaking news“ die in knapper Folge das Weltgeschehen mitteilen und sich auf das Wesentliche beschränken. Hier sind unsere „breaking news“:

HACON - INTERPLAN, ein Unternehmen mit einer zielgenauen Philosophie. Wir haben verstanden, dass wir nicht für die Technik arbeiten, sondern für die Menschen, die mit der Technik leben oder manchmal auch, nicht immer ganz freiwillig, leben müssen.

Die Welt der Technischen Gebäudeausrüstung ist für uns nicht abstrakt. Sie ist sehr konkret und erst dann wirklich menschlich sinnvoll, wenn sie den Menschen, die in den Gebäuden wohnen, leben oder arbeiten, dienlich ist. Ein technisches Bauwerk, egal welches, ob der Megatower in Arabien oder die Kunsteisbahn in



Berlin, ein technisches Bauwerk ist erst dann dem Menschen wirklich dienlich, wenn die technische Ausrüstung des Gebäudes 100 %ig stimmt. Das können wir nicht allein bewerkstelligen. Diese Stimmigkeit entwickeln wir gemeinsam mit dem Auftraggeber, dem Bauherrn, dem Architekten, dem Träger und dem Betreiber. Es geht alles nur gemeinsam mit all denen, die am Projekt beteiligt sind. Alleine geht gar nichts, gemeinsam geht alles.

Dazu ist es nach unserer Auffassung nötig, die Augen weit zu öffnen und sehr genau hin zu schauen. Dann wird Unklares schnell glasklar und selbst komplexe Fragestellungen werden überschaubar. TGA, das bedeutet, wir bewegen uns in einer Summe von komplexen, nichtlinearen, dynamischen Systemen, die eine



große Empfindlichkeit für kleine und kleinste Abweichungen haben. Geringfügig veränderte Bedingungen können im Verlauf einer Baumaßnahme schnell zu ganz erheblichen Veränderungen des Nutzens führen. Da kann es schnell passieren, dass plötzlich etliche, technische Korrelationen ein diffuses Bild ergeben, das wir nicht haben wollen. Wir sorgen dann für Klarheit. Diffus? Nein, diffus war gestern; heute ist HACON - INTERPLAN, TGA in „glasklar“, sozusagen.



Der britische Biologe Edward Lorenz nannte es den „Schmetterlingseffekt“. Kann der Flügelschlag eines Schmetterlings im südlichen Australien einen Tornado im mittleren Texas auslösen? Kann eine kleine Veränderung des Energiedesigns eines Gebäudes die Wirtschaftlichkeitsplanung des Bauwerkes in Frage stellen? Kann eine intelligente, verwirbelungsfreie Klimatechnik einem 4 Sterne Hotel den 5. Stern bescheren?



Was macht eigentlich den „Erfolg“ eines Bauwerkes aus? Wann ist ein Haus „erfolgreich“? Ist ein Museum etwa erfolgreich, wenn möglichst viele Exponate dort versammelt sind?

Ist das Museum erfolgreich, wenn es hübsch aussieht? Oder bedarf es für den musealen Erfolg eher einer Summe gebäudetechnischer Voraussetzungen, vom Schutz des Kunstgutes bis zum Wohlfühlklima für die Museumsbesucher?

Wann ist eine Kunsteisbahn oder ein Kindergarten erfolgreich? Etwa dann, wenn die Kinder gern dort hin gehen? Oder eher dann, wenn der Träger des Museums, der Kunsteisbahn oder des Kindergartens mit seinen Kosten nachhaltig klar kommt und die Sache sich unter dem Strich seriös rechnen lässt?

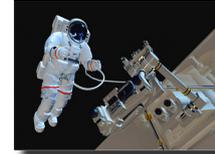
Wir von HACON - INTERPLAN, wir beachten bei der Planung und Entwicklung von Technischer Gebäudeausrüstung ganz besonders das, was vordergründig eher als „langweilig“ und „längst bekannt“ daher kommt. Längst Bekanntes erhält durch unsere Arbeit oft eine völlig neue Dimension. Dass wir durchaus auch recht ungewöhnliche Wege



beschreiten, so wie der Astronaut Steve Robinson es für



die NASA tut, liegt daran, dass wir, genau wie Steve Robinson, außergewöhnliche Ziele verfolgen. Das Ziel einer hervorragenden Energiebilanz eines Gebäudes motiviert uns dazu, unsere Köpfe einzuschalten und nicht nur nachzudenken, sondern vorzudenken. Wir sind in der Wahl der



Methoden unseres Denkens wenig zimperlich und nicht ängstlich, aber immer verdammt kreativ. Und falls es sein sollte,

dass unser Vordenken und Nachdenken noch mehr Manpower benötigt, dann greifen wir auf rund 180 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der „Planer Allianz“ zurück, an der wir als Gesellschafter beteiligt sind.

Bei aller haustechnischen Raffinesse folgen wir dennoch konsequent unserem großen Vorbild, der Natur. Nichts ist effektiver, nichts ist einfacher und klarer, nichts ist technisch perfekter, als die Natur selbst. Technische Gebäudeausrüstung made by HACON - INTERPLAN, das bedeutet ressourcenbewusst, effektiv, nachhaltig und umfassend intelligent im Umgang mit Energie, Licht, Kraft und allen Elementen.



Längst als „altmodisch“ abgehakte Tugenden wie Fleiß, Sorgfalt, Anstand und Fairness sind bei uns weder altmodisch noch „out“. Bei uns sind diese alten, hanseatischen Tugenden „hip“ und sehr modern. Ein „Ja“ ist bei uns ein „Ja“ und kein „Vielleicht“. Für uns kommt das Wort „Vertrag“ ganz einfach von vertragen. Bei HACON - INTERPLAN ist die gesagte Ebene und die gemeinte Ebene eins.



Ja, wir sagen das, was wir meinen. Ja, wir reden gerne mit Menschen, nicht über Menschen. Ja, wir leben das, was wir hier formulieren. Das Wichtigste allerdings steht gar nicht in unseren „breaking news“.

Das Wichtigste sitzt davor ... Sie ...

Mit den besten Grüßen aus Berlin ...

Ihr

Stephan Haas



Nun wird's wirklich technisch, in der Technischen Gebäudeaus-

rüstung. Wichtig sind natürlich für Sie unsere Erfahrungen und Referenzen, nämlich jene Projekte, die wir planten und bauten.

„**breaking news**“ haben kurz und knapp daher zu kommen, das lehren uns die Nachrichtensender. Deshalb finden Sie hier nur einen „Ausschnitt“ unserer Erfahrungen, und zwar 33 Referenzen in alphabetischer Folge. Die übrigen unserer über 100 Bauten und Projekte sollten Sie bei www.hacon-interplan.de nachlesen.

Dass Sie eine Reihe von weltbekannten Bauwerken in Asien und Arabien auch etliche bundesdeutsche „DAX Werte“ sehen, das freut uns ganz besonders. Wir haben hier ganz bewusst „von allem etwas“ zusammen gewürfelt. Sie finden hier die spektakulärsten Megabauten gleich neben dem Einkaufszentrum im südlichen Brandenburg. Nicht für alle hier aufgeführten Referenzen haben wir Fotos eingesetzt. Das lag einfach am Platzmangel. Und nun viel Spaß beim Vermehren Ihrer Ansichten und Einsichten zu der Firma HACON - INTERPLAN.

Altes Schloss Stuttgart. Die HACON - INTERPLAN plante und begleitete umfangreiche Umbau- und Sanierungsarbeiten des Schlosses aus dem 10. Jahrhundert. Dabei spielten natür-



lich die Erfordernisse des Denkmalschutzes eine wichtige Rolle. Das „Alte Schloss“ gehört neben der Stiftskirche zu den mächtigen, bestimmenden Gebäuden, direkt im Zentrum der Baden - Württembergischen Landeshauptstadt.

Audi Automobil AG Neckarsulm. Mit einer Größe von 200 m x 60 m und einer Höhe von über 20 m gehört die Lackieranlage von Audi zu unseren größeren Projekten. Bei einer zu planenden Fläche von rund 48.000 qm war systemische, integrale Planung gefordert. Alles und jedes korrelierte hier technisch irgendwie und irgendwo mit allem. Es ging um Klimatisierung, Kälteerzeugung und Entrauchung. Wir planten die Sicherheitstechnik und die MSR Technik,

erledigten die Planung der Sanitärbereiche und deren Anbindung an die Werksversorgung. Die Koordinierung und systemische Integration der Flurtechnik gehörte genauso zu unseren Aufgaben, wie etliche Simulationen. Bei allem ging es natürlich ganz besonders um die Lackiergeschwindigkeiten, also um die zügige Bewegung von Rohkarossen durch die einzelnen Lackier-



stufen, bis hin zur Klarlackversiegelung. Die Zeitvorgaben und der Timetable dieses Projektes waren sehr eng, die Anforderungen extrem hoch - typisch Audi halt. Wir, die HACON - INTERPLAN, arbeitete hier für einen Premium Kunden der 1. Liga und lieferte Premium Leistung für die 1. Liga. Das Foto zeigt übrigens die fertige Lackieranlage „in action“ bei der Grundierung eines Audi Q 3.

Bizerba Waagen GmbH & Co. KG Wien. Wir, die HACON - INTERPLAN, plante den gesamten Neubau des Verwaltungsgebäudes der Bizerba Werke in Wien. Es ging hier um eine Geschossfläche von ca. 5.000 qm.

BSA Bizerba Software GmbH Bochum. Von Bizerba Wien kommend, wo wir, die HACON - INTERPLAN, offenbar erstklassige Arbeit geleistet hatte, ging es gleich bei Bizerba Bochum weiter. Wir planten für Bizerba dort ein Verwaltungsgebäude mit einer Geschossfläche von ca. 3.000 qm.

Bundeswehr in Doberlug. An diesem südbrandenburgischen Standort entwickelten wir, die HACON - INTERPLAN, das Konzept für eine einheitliche Panzerlackieranlage. Panzerfahrzeuge wie der „Marder“, der Spähpanzer



„Fuchs“ oder der Leopard II, unterliegen im täglichen Betrieb im Übungsgelände enormen Be-

anspruchungen. Da ist oft die baldige Lackierung gefordert. Wir entwickelten das Konzept dazu und planten die extrem komplexe Technik für diese Lackieranlage.

Creta Oil SA. Heraklion auf Kreta: Allein der Geschmack entscheidet über die subjektive Qualitätswahrnehmung von Olivenöl. Wir, die HACON - INTERPLAN, entwickelte punktgenau die Technik, die nötig ist, um komplexe thermische Prozesse bei der Olivenpressung so zu designen, dass anerkannterweise die weltbesten Olivenöle von der Insel Kreta kommen.



Daimler Chrysler Moskau. In der russischen Hauptstadt entstand ein Trainingszentrum und ein Logistikzentrum mit einer Fläche von ca. 14.000 qm. Die HACON - INTERPLAN war für



die gesamte Planung der Technischen Gebäudeausrüstung verantwortlich, Klima und Wärme inklusive.

Daimler Chrysler Nürnberg. In Fürth bei Nürnberg entstand das neue Logistikcenter der Daimler Chrysler AG mit einer Fläche von ca. 25.000



qm. Weitere 22.000 qm wurden für einen Anbau an bestehende Büroflächen benötigt. Die HACON - INTERPLAN war für die gesamte Planung der Technischen Gebäudeausrüstung verantwortlich.

Diakonische Akademie Berlin. Bei der Stiftung „Schönholzer Heide“ in Berlin Pankow, als Träger der dortigen Diakonischen Akademie, sa-

nierten wir, die HACON - INTERPLAN, umfangreich die Hörsäle, Schulungsräume und Apartments des Studentenwohnheims.

Diakonisches Werk der evangelisch lutherischen Landeskirche Mecklenburg Vorpommern e.V. Wir, die HACON - INTERPLAN, erledigte die Technische Gebäudeausrüstung für den Neubau des Zentrums für altenbetreutes Wohnen der Gemeindepflege in Rostock.

Flughafen Stuttgart. Zwei Hangars und das Terminal für die General Aviation (GA Terminal) wurden von uns geplant, und zwar in allen technischen Bereichen. Unter General Aviation versteht man die private Fliegerei mit Firmen-



jets, Sportflugzeugen und Privatmaschinen. Architektonisch setzen die Gebäude ganz besondere Akzente. Wir sorgten dafür, dass die Gebäudetechnik der VIP Lounges, der briefing-areas und der crew-rooms perfekt funktioniert. Es ging hier ganz besonders um die Kühl - Klima - und Heiztechnik.

Herzzentrum Bodensee Konstanz. Auf dem Gelände der Krankenanstalten Konstanz entstand mit dem „Herzzentrum Bodensee II“ eine der modernsten Spezialkliniken für Kardiologie, Herz- und Gefäßchirurgie. Innerhalb nur eines Jahres wurden in rücksichtsvoller Architektur 12.000qm OP Räume und Behandlungseinrichtungen neugebaut. 11.000qm Bestandsgebäude wurden zeitgleich saniert. Die ganz besondere Herausforderung für uns, die HACON - INTERPLAN, war die Vielfalt der tech-



nischen Systeme, die miteinander und aufeinander zu wirken hatten. Wir zeichnen auch verantwortlich für die 400 kW Kälteversorgung

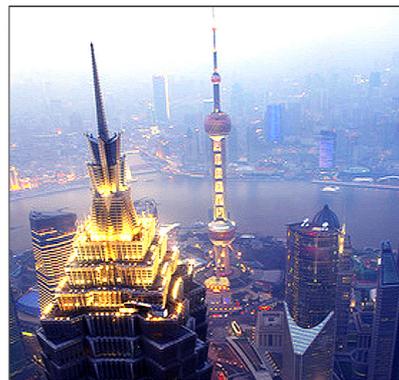
und die Anbindung an das Fernwärmenetz Konstanz.

Humboldtforum Berlin. Die für dieses Mega-Projekt verantwortliche CONVIS Baumanagement und Projektsteuerung GmbH in Berlin hat sich für uns, die HACON - INTERPLAN, ent-



schieden und uns das TGA Controlling übertragen. Bereits am 2. Juli 2002 segnete der Deutsche Bundestag das Berliner 550 Millionen Projekt ab. Am 4. Juli 2007 stimmte die Bundesregierung dem Neubau des Forums zu und gab damit den Weg frei, für den international ausgeschrieben Architektenwettbewerb. Auf dem Schlossplatz in der Mitte Berlins entsteht mit dem Humboldt-Forum ein Forum der Kunst, der Kultur und der Wissenschaften. Die HACON - INTERPLAN begleitete dieses Projekt als Controller und achtete auf die Einhaltung aller technischen Erfordernisse der TGA.

Jin Mao Tower Shanghai. In Shanghai steht der 436 m hohe „Jin Mao Tower“. Das „Grand Hyatt Shanghai Hotel“ belegt dort die Etagen 53 bis 87 im Herzen des Stadtteils Pudong, sozusagen Shanghais Wallstreet. Wir, die HACON



- INTERPLAN, plante und entwickelte für die Jin Mao Tower Group ein völlig neues, alternatives Klimakonzept zur verwirbelungsfreien Klimatisierung der Office Bereiche. Der Jin Mao Tower ist seiner Bauart nach ein so genannter „hollow body tower“, ein Hohlkörperturm. Unser Schweizer Netzwerkpartner entwickelte das intelligente „B.O.M.S.“, das „Bad Odours Management System“. Es sorgt für turbulenzfreie und völlig geruchsneutrale Klimatisierung und somit für beste Arbeitsbedingungen. Das Klima stimmt also, in diesem Mega - Hohlkörperturm.

Klinikum Elbe Elster GmbH. Eine der Kliniken des Landkreises Elbe-Elster liegt in Finsterwalde. Hier erledigten wir, die HACON - INTERPLAN, die Kompletterneuerung etlicher technischer Bereiche, Intensivpflege und OP's inklusive. Wie in jedem Krankenhaus waren auch hier die komplexen und vielfältigen Hygieneanforderungen sehr hoch. Von den Intensivpflegebereichen bis hin zu den keimfreien und luftzugfreien Operationsräumen wurden höchste Anforderungen an die TGA gestellt.

Landkreis Elbe Elster. Beim Neubau der Hauptverwaltung des öffentlichen Personennahverkehrs des Landkreises Elbe - Elster im südli-



chen Brandenburg zeichnen wir, die HACON - INTERPLAN, für die gesamte Technische Gebäudeausrüstung verantwortlich.

Messe Erfurt GmbH. Wir, die HACON - INTERPLAN, plante die gesamte Gebäudetechnik



für den Neubau des Messezentrums. Hallen, Foyers und das Messecenter umfassen eine Fläche von ca. 25.000 qm. Wir waren für Strom, Wasser, Abwasser, Klima, Lüftung und Wärme zuständig.

Mettler Instrumente GmbH. In der Hauptverwaltung der Mettler Instrumente GmbH in Gießen planten und implementierten wir, die HACON - INTERPLAN, die Technik der Produktionshallen, die Hochregallagertechnik und die bautechnische Erneuerung des Verwaltungsgebäudes.

Museum für Photographie Berlin. Das Museum für Photographie forderte uns, die HACON - INTERPLAN, ganz besonders bei der kunst-

gutschützenden Klimatechnik heraus. Es ist die besondere Eigenart fotografischer Ausstellungen, dass sie ganz wesenseigene Bedingungen für sich verlangen. Fotopapiere, besonders alte, sind sehr empfindlich. Da muss alles stimmen,



von der präzise dosierbaren Raumlufttemperatur bis hin zur punktgenauen Regelung der Raumluftfeuchte. Uns gelang es sehr erfolgreich mit einem vorgegebenen Haushalt optimale klimatische Ergebnisse für den Nutzer zu erzielen, ohne dessen Baukostenbudget zu strapazieren.

Musikinstrumentenmuseum Berlin. Das im Jahr 1888 gegründete Museum beherbergt mehr als 800 Musikinstrumente, darunter wirklich einmalige und unersetzliche, millionenteure



Exponate, von der Stradivari Geige über die erste Wurlitzer Theaterorgel bis zum Original-Flügel des Carl Maria v. Weber. Man kann sich leicht vorstellen, wie anspruchsvoll und vielfältig sich die Gebäudetechnik eines solchen Hauses darstellt. Denn bei den täglichen Führungen erklingen die Instrumente tatsächlich, werden live gespielt, Einlagen und kleine Konzerte gehören zur Tagesordnung. Seit 2006 planen wir immer wieder Umbauarbeiten im Bereich der Wasser- und Abwassertechnik und der Kälte- und Elektrotechnik. Wir achten sorgfältig und beratend darauf, dass z.B. korrodierende Alttechnik keinen Schaden anrichtet. Wenn irgendwo Gefahr für das Kunstgut droht, dann ist HACON - INTERPLAN wieder zur Stelle und plant die weitere Sanierung.

Neff GmbH. Wir, die HACON - INTERPLAN, plant das Produktions- und Verwaltungsgebäude in Bretten bei Heidelberg. Es ging hier um die Sanierung von ca. 12.000 qm Geschossfläche.

Philharmonie Berlin. Die Philharmonie Berlin wurde in den 60er Jahren von dem Berliner Stararchitekten Hans Scharoun († 1972) entworfen. Zeitgleich baute er auch die Preußische Staatsbibliothek, direkt gegenüber der Philharmonie. Die Philharmonie, für damalige Verhältnisse ein futuristischer Bau, wurde 1963 eingeweiht. Die HACON - INTERPLAN plante im Jahr 2013 haustechnisch den gesamten Backs-



tage-Arbeits- und Garderobebereich der Philharmonie im Rahmen einer Teilsanierung des 50 Jahre alten Gebäudes. Aktuell wurde HACON - INTERPLAN erneut angefragt und bereitete die Planung weiterer Teilsanierungen vor.

Porsche Museum Stuttgart. Das aufwändigste und spektakulärste Bauprojekt, das Porsche je in Auftrag gegeben hatte, eröffnete am 31. Ja-



nuar 2009 in Stuttgart Zuffenhausen seine Pforten für die Besucher: Das Porsche Museum. Über 100 Millionen EUR hat sich der Sportwagenhersteller die 5.600 qm Ausstellungsfläche



kosten lassen. Die HACON - INTERPLAN war für die Planung der Technischen Gebäudeausrüstung verantwortlich. Im Einzelnen planten wir u.a. die Kühldecken und Quelllüftung, die

Werks- und Fernwärmeversorgung und nutzten dabei die Prinzipien der adiabaten Kälteerzeugung, also kühlen nur mit Luft und Wasser. Spannende Details zu diesem Prestigeprojekt finden Sie auf unserer homepage www.hacon-interplan.de.

Provinzhaus der Barmherzigen Schwestern vom heiligen Kreuz. In Allensbach, im Ortsteil Hegne, direkt am Bodensee, ging es für uns, die HACON - INTERPLAN, um die Sanierung und den Neubau der Pflegestationen im Bereich der Klinik des Klosters der Barmherzigen Schwestern, dass seit 1608 an diesem außerordentlichen Standort seinen Sitz hat.

Robert Bosch GmbH. Gleich um die Ecke in Stuttgart Gerlingen, auf der Schillerhöhe, residiert unser Kunde Bosch. Wir, die HACON - INTERPLAN, erledigte für BOSCH die klimatische Planung und die Planung für den Bereich der technischen Gase.

Royal Clock Tower Makkah. Mit 602 m Höhe ist der Uhrturm des Abraj Al Bait Gebäudes in Mekkah sechs mal höher als der Big Ben in London, der den Architekten als Vorbild für den arabischen Uhrenturm diente. Zur Zeit ist der Turm das dritthöchste Gebäude der Welt. Im Auftrag des deutschen Generalplaners, der SL-Rasch GmbH, Special and Lightweight Structures, aus Leinfelden Echterdingen, war die HACON - INTERPLAN verantwortlich für die Planung und Projektsteuerung der TGA. Die Etagen von 400 m bis zur Turmspitze in 602 m Höhe waren unser Verantwortungsbereich. Die multifunktionale Nutzung dieses Mega Bauwerkes, von den Gebetsräumen über die 858 Hotelzimmer des Fairmont Hotels bis zu den 8 Kongresscentern stellten extreme Anforderungen an die Gebäudetechnik, insbesondere auch unter den gegebenen, klimatischen Bedingungen: Es ist heiß in Mekkah. Im März bereits ca. 35 Grad, im September um die 45 oder 50 Grad. Mehr erfahren Sie auf unserer Internetseite www.hacon-interplan.de



Sängerstadtcenter Finsterwalde. Das Einkaufscenter „Sängerstadtcenter“ in Finsterwalde forderte planerische Vielfalt und technische Komplexität, gehörte aber eher zu den routinierteren Projekten in denen wir, die HACON - IN-

TERPLAN, ganzerhebliche Planungserfahrungen haben. Tatsächlich sind Einkaufszentren besonders komplex in der spezifischen Technischen Gebäudeausrüstung, per Saldo aber von



Center zu Center durchaus vergleichbar. Wir jedenfalls haben gründliche Erfahrungen in Sachen „Einkaufszentrum“.

Santiago de Chile. Die Stadt in den Anden wurde 1541 gegründet und hat heute incl. der Vororte rund 8 Millionen Einwohner. Die HACON - INTERPLAN ist seit Jahren Berater eines führenden, südamerikanischen Technologiekonzerns zum Thema des optimierten Verschaltens von wärmetechnischen Anlagen in Lebensmittelproduktionsbereichen.

Stadt Berlin. Die Kunsteisbahn in Berlin Neukölln hatte ganz andere, signifikante Erforder-



nisse. Zum Beispiel der planerische Umgang mit mehr als zehn Tonnen hochgiftigen Ammoniaks. Die HACON - INTERPLAN erledigte für dieses spannende Bauvorhaben die gesamte Technikplanung, einschließlich der Sanierung des Sport- und Vereinshauses.

Stadt Finsterwalde. Bei der Komplettanierung der Grundschule Nord der Stadt Finsterwalde, im südlichen Brandenburg, zeichneten wir, die HACON - INTERPLAN, für die gesamte Technische Gebäudeausrüstung verantwortlich.

Stockton Oil Cal. USA. Die Olivenölerfahrungen der HACON - INTERPLAN von Kreta bildeten die innovative Plattform, um in Stockton, Cal. USA die technischen und thermischen

Prozesse bei der Olivenpressung in einer Art zu optimieren, dass unser Auftraggeber etliche Qualitätspreise für allerbestes Olivenöl mit bestem Geschmack gewinnen konnte.

Universität Halle / Wittenberg. An der renommierten Martin Luther Universität zu Halle / Wittenberg planten wir, die HACON - INTERPLAN, für den klinischen Standort Halle die hämatologisch onkologische Station für Knochenmarktransplantationschirurgie. Konkret ging es um die Planung und Einrichtung von 24 Patientenzimmern, die den höchsten Anforderungen an Intensivmedizin - und Quarantäneerfordernissen der Knochenmarktransplantationschirurgie zu genügen hatten. Ein besonders wichtiges Thema



war die „Klinische Reinraumtechnik“. Gut für unseren Kunden: Wir verfügen über erstklassige Erfahrungen in der Planung und Einrichtung von klinischer Reinraumtechnik.

Wohnanlage Sonnenbogen Stuttgart. Insgesamt entstanden hier 21 Apartments der oberen Luxusklasse in einer Top Lage in Stuttgart Feuerbach. Wir, die HACON - INTERPLAN, waren die TGA Planungsverantwortlichen für



diese Wohnanlage der Extraklasse. ... und so weiter ... und so weiter ...

Ich habe Sie nun neugierig gemacht? Das war meine Absicht ...

Mit den besten Grüßen aus Berlin ...

Ihr

Stephan Kaan

HACON - INTERPLAN GmbH
Pariser Straße 47
10179 Berlin - Wilmersdorf
Germany
Fon: +49 (0) 30 - 889 1728 -0
fax: +49 (0) 30 - 889 1728 -2

HACON - INTERPLAN GmbH
Wilhelm Liebknecht Straße 1
03238 Finsterwalde
Germany
Fon: +49 (0) 3531 - 6088 -0
fax: +49 (0) 3531 - 6088 -11

e-mail:
info@hacon-interplan.de.

www.hacon-interplan.de

© 1994 - 2021 by
HACON - INTERPLAN GmbH Berlin
All rights reserved, all pictures including.
The copyright for any material, created by the author, is reserved. Any duplication or use of objects or texts in other electronic or printed publications is not permitted and will be prosecuted.

last update: 2020.08.20